

In den Doppeln läuft nichts mehr zusammen

Herren 40 der TeG Neuburg

unterliegen mit 4:5

Neuburg Pech für die Herren 40 der TeG Neuburg: In einer spannenden Begegnung gegen den TSV 1860 Rosenheim mussten sie am Ende eine knappe 4:5-Niederlage hinnehmen. Deutlich erfolgreicher waren hingegen die übrigen Mannschaften. Sowohl das erste Herrenteam als auch die bereits als Meister festgestellten Juniorinnen 18 sowie die Mädchen 15 konnten ihre Partien letztlich souverän gewinnen.

• Herren 40, Landesliga 1: TeG Neuburg – TSV 1860 Rosenheim 4:5:

Trotz der gut aufgestellten Neuburger Mannschaft ging die Begegnung gegen Rosenheim unglücklich mit 4:5 verloren. Starke Leistungen zeigten Stephan Firl (6:3, 6:2), Otto Kopecny (6:0, 6:3), Ivan Georgiev (6:3, 6:2) und Johannes Kutschera (7:6, 6:3). Ulli Waltinger (4:6, 4:6) verlor sein Spiel nach harter Gegenwehr. Thomas Berneisch (1:6, 1:6) war hingegen gegen die bisher ungeschlagene Nummer eins der Rosenheimer chancenlos. Nach der verdienten 4:2-Führung gingen jedoch alle drei Doppel Berneisch/Gregoriev (2:6, 1:6), Firl/Kutschera (4:6, 3:6) und Waltinger/Goga (4:6, 3:6) recht klar verloren.

• Herren I, Südliga 2: TC Schrobenhausen – TeG Neuburg 2:7:

Das Team aus Schrobenhausen musste verletzungsbedingt zwei Einzel aufgeben. Ausgespielt wurden die Einzel-Begegnungen von Thomas Sterzik (7:5, 1:6, 3:10), Ulli Waltinger (1:6, 4:6), Tobias Berger (6:1, 6:7, 11:9) und Steffen Dudda (6:0, 6:1). Im Anschluss konnten dann nur zwei der drei Doppel durchgeführt werden. Beide konnten die Neuburger für sich verbuchen. Es spielten Kornmann/Dudda (6:4, 6:3) und Berger M./Berger T. (6:1, 6:3). Nach diesem Auswärtssieg geht es für die Erste nun zum letzten Match der Saison nach Aichach.

• Juniorinnen 18, Südliga 3: TeG Neuburg – TG Königsmoos 6:0:

Einen sensationellen Saisonabschluss lieferten die Juniorinnen 18 der TeG Neuburg. Mit einem glatten Erfolg sicherten sie sich die Meisterschaft in der Südliga. Im Einsatz waren Laura Haidl, Dilyana Vicheva, Antonia Roßkopf (alle mit einem beachtlichen 6:0, 6:0) und Jessica Eckert (6:0, 6:1). Auch die anschließenden Doppel Haidl/Roßkopf und Vicheva/Eckert verteilten zwei „Brillen“ (6:0, 6:0) an ihre Altersgenossinnen aus dem Königsmoos. Ungeschlagen beenden die Neuburgerinnen nun die Saison an der Tabellenspitze und können sich über den verdienten Meistertitel freuen.

• Mädchen 15, Südliga 2: WF Klingen – TeG Neuburg 2:4:

Auch die Mädchen 15 freuten sich zum Saisonabschluss über einen weiteren Sieg. Gegen den Tabellenvorletzten erspielten sich die Neuburgerinnen einen souveränen Tagessieg. Im Einsatz waren Dilyana Vicheva (6:1, 6:3), Lotta Pilgenröther (7:6, 6:4), Marlene Firl (2:6, 1:6) und Franziska Fischer-Stabauer (7:6, 6:1). Der Grundstein war somit bereits in den Einzeln gelegt. In den anschließenden Doppeln sicherte sich das Einser-Doppel Vicheva/Pilgenröther mit 6:1, 6:4 den Gesamtsieg. Die Niederlage von Ewa Krzyzanowski/Fischer-Stabauer hatte dabei keine Auswirkung mehr (3:6, 1:6).

Mit insgesamt zwei Siegen, zwei Unentschieden und nur einer Niederlage hat es zwar nicht ganz für die Meisterschaft gereicht. Dennoch können sich die Mädchen über einen Podestplatz in ihrer Altersklasse freuen und somit auf eine erfolgreiche Saison zurückblicken. (teg)